

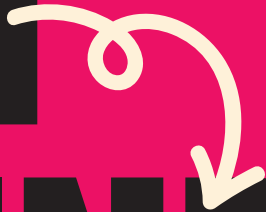
JAHRES BERICHT 2025



KINDSEIN
STIFTUNG



DAMIT JEDES KIND KINDSEIN KANN



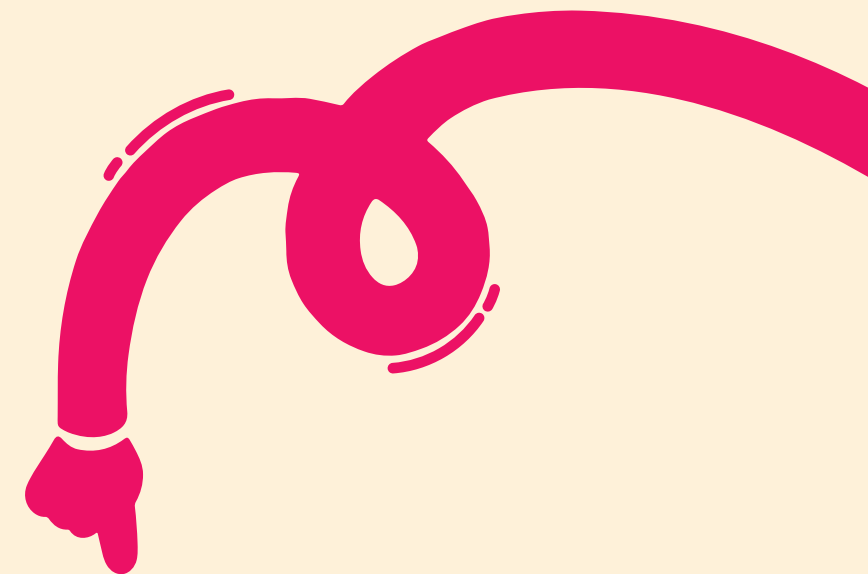
DARAUF DÜRFEN SIE SICH FREUEN



Vorwort	5
Unser Ziel & unser Weg	9
Unsere Säulen im Überblick	10
Unsere Lieblingszahlen	12
Kindsein in der Schule	14
Das Schulranzen Projekt	16
Kindsein in der Küche	20
Unsere Kochkurse	22
Projekt „Schule is(s)t gesund & bunt“	24
Ernährungs-Workshops	26
Kochprojekte in den Schulferien	27
Kindsein in den Ferien	28
Ferienreisen und Freizeitaktivitäten	30
Unsere Förderrichtlinien	32
Ereignisse, die wir teilen möchten	34
Unser Team	38
Das Jahr 2025 in Zahlen	40
Wie Sie uns weiterhin unterstützen können	44
Wir sagen Danke	46
Impressum	47
Anhang: Jahresabschluss	48



DANKE FÜR ÜBER 4.500 UNBESCHWERTE KINDHEITSMOMENTE



Liebe Leserinnen und Leser,

wir blicken zurück auf ein Jahr voller bewegender Kindheitsmomente und wertvoller Erfahrungen. Sie haben es möglich gemacht, über 4.500 benachteiligten Kindern in Hamburg ein Stück unbeschwerte Kindheit zu schenken.

Seit der Stiftungsgründung im März 2023 sind wir unserem Ziel, allen Kindern die Chance auf eine sorgenfreie Kindheit und die gleichen Voraussetzungen für eine glückliche und selbstbestimmte Zukunft zu ermöglichen, jedes Jahr ein Stück nähergekommen. Das schaffen wir aber nur gemeinsam. Mithilfe Ihres Engagements können wir einen Unterschied machen und Kindern neue Perspektiven für die Zukunft eröffnen. Denn wir sind der festen Überzeugung: Glückliche Kinder werden bessere Erwachsene.

2025 war ein Jahr, in dem aus Spenden echte Chancen wurden und unsere Projekte viel bewirkt haben. Dafür möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken, die unsere Stiftungsarbeit unterstützt und uns ihr Vertrauen geschenkt haben.

So verschieden unsere drei Säulen – Schule, Küche, Ferien – auch sind, sie tragen gemeinsam unsere Vision und bilden das Fundament der Stiftung. An erster Stelle stehen dabei immer die Kinder mit ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Wir möchten die Einblicke in unsere Arbeit gerne mit Ihnen teilen und wünschen Ihnen viel Freude beim Eintauchen in unsere Projekte.

**WAS FÜR
UNS EINE
ZAHL IST,
BEDEUTET
FÜR KINDER
EINE WELT**



Über 4.100 Kinder durften sich über einen neuen
Schulranzen oder einen Schulrucksack für eine Schulzeit auf
Augenhöhe freuen.



Über 300 Kinder haben wir mit dem Thema gesunde und
ausgewogene Ernährung nachhaltig erreicht.



Über 160 Kinder konnten sich eine Auszeit vom Alltag
nehmen, eine kleine Urlaubsreise oder Freizeitaktivitäten
erleben.



KINDSEIN DARF KEIN LUXUS SEIN

UNSER ZIEL UNSER WEG

Jedes Kind soll die Chance auf eine unbeschwerte Kindheit haben und die gleichen Voraussetzungen für eine gesunde, glückliche und selbstbestimmte Zukunft erhalten. Jedes Kind soll Kindsein dürfen.

Wir unterstützen benachteiligte Kinder durch unsere Projekte in den Bereichen Bildung, Ernährung und Freizeit, um Diskriminierung vorzubeugen, gesunde Lebensweisen zu fördern und unvergessliche Kindheitserlebnisse zu ermöglichen.

UNSERE SÄULEN IM ÜBERBLICK



KINDSEIN IN DER SCHULE

Die Kosten für Schulranzen und Schulmaterialien steigen seit Jahren stetig und sind für viele Familien kaum noch zu finanzieren. Das führt dazu, dass viele Kinder ohne Schulausstattung zur Schule gehen müssen. Daher verschenken wir jedes Jahr neue und ausgestattete Schulranzen für die Grundschule sowie Schulrucksäcke für die weiterführende Schule an benachteiligte Kinder in Hamburg. Sie erfahren nicht, dass es sich um eine Spende handelt. Die Schulranzen werden entweder von Schulen, Kitas und gemeinnützigen Organisationen

abgeholt und an die Eltern übergeben oder von den Kindern im Pop-Up „Kindsein Store“ selbst ausgesucht – ganz wie in einem richtigen Geschäft.

Mit unserem Schulranzen Projekt möchten wir Diskriminierung und Benachteiligung vorbeugen, um eine Schulzeit auf Augenhöhe zu fördern. Wir möchten die Lernmöglichkeiten der Kinder verbessern, ihr Selbstbewusstsein stärken und für mehr Chancengleichheit eintreten.

KINDSEIN IN DER KÜCHE

Zwischen Fast Food, Werbung und Social Media verlieren Kinder oft den Bezug zu nährstoffreichen und frischen Lebensmitteln. Kinder aus sozial schwachen Strukturen leiden überdurchschnittlich häufig an Übergewicht und Fehlernährung. Daher bieten wir unsere Kochkurse in Grundschulen an. Die Kinder kochen ein halbes Jahr lang jede Woche mit uns und lernen, wie viel Spaß gesundes Kochen macht. Zum Abschluss bekommen sie einen Kochführerschein, ein Rezeptheft und eine Kochbox für zu Hause. Darüber hinaus erforschen Grundschul-

klassen in unserem Projekt „Schule is(st) gesund & bunt“ das Thema gesunde Ernährung mit interaktiven Spielen und spannenden Experimenten. In unserem Ernährungs-Workshop an weiterführenden Schulen setzen wir uns mit einer gesundheitsförderlichen Ernährung, dem Energiehaushalt und dem Einfluss von Social Media auseinander.

Während der Schulferien führen wir zudem Kochprojekte in gemeinnützigen Einrichtungen als wertvolles und kreatives Ferienangebot durch.



KINDSEIN IN DEN FERIEEN

Urlaub ist für viele von uns etwas Selbstverständliches – für einige Familien bleibt er ein unbezahlbarer Traum. Dabei bedeutet Urlaub nicht nur Erholung vom Alltag, sondern schenkt bleibende Erinnerungen. Die Kinder können sich kreativ entfalten, neue Erfahrungen sammeln, die Natur erleben und ihre Persönlichkeit weiterentwickeln.

Daher setzen wir uns dafür ein, dass Kinder aus finanziell benachteiligten Familien an Ferienreisen und Freizeitaktivitäten teilnehmen können. Wir

unterstützen nicht nur gemeinnützige Einrichtungen, die solche Reisen und Aktivitäten organisieren, sondern auch Familien, die nicht für die Kosten aufkommen können.

Wir legen einen besonderen Fokus auf Vorhaben, bei denen Bildung, Kultur, Kreativität oder Sport im Mittelpunkt stehen.

UNSERE LIEBLINGSZAHLEN

4.104

SCHULRANZEN & SCHULRUCKSÄCKE



10

TONNEN SCHULAUSSATTUNG



>30

EHRENAMTLICHE



7 KOCHKURSE MIT
70 KOCHBOXEN,
REZEPTHEFTEN,
& KOCHFÜHRERSCHEINEN



3

FERIEN KOCHKURSE



5

KLASSEN MIT
100 KINDERN
IM PROJEKT
„SCHULE IS(S)T GESUND & BUNT“



1

SPORT-
MITGLIEDSCHAFT
FÜR 1 KIND



4

ERNÄHRUNGS-
WORKSHOPS MIT
100 KINDERN



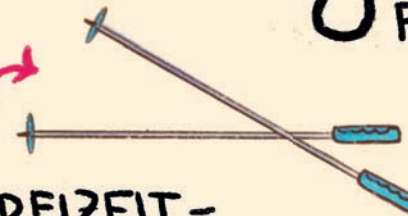
8

FERIENREISEN



6

FREIZEIT-
AUSFLÜGE



KINDSEIN IN DER SCHULE

Ein Schulranzen ist für Kinder weit mehr als nur ein praktischer Gegenstand – er steht für den Start in einen neuen Lebensabschnitt, für Zugehörigkeit, Chancengleichheit und Selbstbewusstsein. Doch für einige Familien in Hamburg stellt die Anschaffung eines Schulranzens eine erhebliche finanzielle Herausforderung dar. Während allein ein neuer Schulranzen zwischen 200 und 400 Euro kostet, reicht die staatliche Unterstützung bei Bedürftigkeit lediglich aus, um einen Bruchteil der notwendigen Lernmittel zu finanzieren. Besonders Haushalte mit geringem Einkommen und Alleinerziehende geraten dadurch unter hohen Druck.

Die Auswirkungen zeigen sich jedes Jahr wieder: Tausende Kinder in Hamburg werden ohne eigenen Schulranzen eingeschult. Einige tragen einen Stoffbeutel oder eine Plastiktüte – andere kommen sogar mit leeren Händen in die Schule. Lehrkräfte berichten immer wieder von solchen Situationen. Für die betroffenen Kinder bedeutet das: Sie starten nicht unter den gleichen Voraussetzungen wie ihre Mitschüler*innen, fühlen sich ausgegrenzt und erleben oftmals schon am ersten Schultag Scham oder Mobbing. Diese negativen Erfahrungen prägen die Schulzeit und den weiteren Lebensweg nachhaltig.





DAS SCHULRANZEN PROJEKT

Mit dem Schulranzen Projekt möchten wir genau hier ansetzen: Jedes Jahr unterstützen wir Kinder aus benachteiligten Familien dabei, gut ausgestattet und auf Augenhöhe ins neue Schuljahr zu starten – mit kostenfreien Schulranzen-Sets für die Grundschule und Rucksäcken für die weiterführende Schule. Die Kinder erfahren dabei nicht, dass es sich um eine Spende handelt. Sie erhalten ihren neuen Schulranzen als Geschenk von ihren Eltern oder einer vertrauten Bezugsperson, ganz so wie andere Kinder auch. Damit möchten wir den Grundstein für einen gleichberechtigten und selbstbewussten Schulstart legen.

Seit der Gründung der Kindsein Stiftung im Jahr 2023 konnten wir mit unseren drei Schulranzen Projekten bereits über 9.600 Kinder mit einem neuen Schulranzen oder -rucksack unterstützen und so zu einer unbeschwerteren Schulzeit beitragen. Die jährliche Umsetzung des Projekts in diesem Umfang verdanken wir dem großzügigen Entgegenkommen verschiedener Schulranzenhersteller, der tatkräftigen Unterstützung von über 30 Ehrenamtlichen sowie dem wertvollen Beitrag unserer Spenderinnen und Spender. Sie alle tragen dazu bei, dass Kinder voller Freude und Zuversicht in ein neues Schuljahr starten können.

EIN KLEINER RANZEN, DER GROßE TRÄUME TRÄGT



WORTE, DIE UNS BESONDERS BEWEGT HABEN

„In unserer Beratungsstelle [...] funkelten viele Augen der Mütter, sowie von den Kindern... ehrlich gesagt, kam es zu spontanen Glückstänzen in unserer Beratungsstelle.“

„Wir sind alle so froh das es dieses Projekt gibt. Unsere Eltern haben tränen in den Augen und die Kinder strahlen. Vielen dank für diese tolle Aktion“

„Es ist alles bestens organisiert, vielen herzlichen Dank! Die Qualität und Ausstattung sowohl der Schulranzen, als auch der Schulrucksäcke, ist wirklich herausragend! Die Kinder und Eltern (der Wohnunterkunft) waren absolut begeistert und haben sich allesamt riesig gefreut und waren sehr sehr dankbar!!“

„Ein wunderbares Projekt!!! Die Eltern waren super glücklich und haben dieses Geschenk sehr wertgeschätzt!!! Besonders gefällt uns, dass für die Kindern nicht nachvollziehbar ist, dass der Ranzen nicht direkt von den Eltern kommt.“

„Herzlichen Dank für diese tolle Möglichkeit. Ich hatte viele Eltern vor mir stehen, die Tränen in den Augen hatten, aufgrund ihrer sehr glücklichen Kinder und dieser finanziellen Entlastung.“



4.104 LEUCHTENDE KINDERAUGEN

Bei unserem diesjährigen Schulranzen Projekt konnten wir 4.104 benachteiligten Kindern in Hamburg mit einem neuen Schulranzen oder einem Schulrucksack eine große Freude bereiten. Insgesamt haben wir 2.570 Schulranzen-Sets für die Grundschule und 1.534 Schulrucksäcke für die weiterführende Schule verschenkt.

Mehr als 10 Tonnen Schulranzen und Schulmaterialien wurden angeliefert, von über 30 ehrenamtlichen Helfer*innen sortiert und ausgegeben. Mit über 100 verschiedenen Modellen bekannter Hersteller war für jedes Kind ein passender Schulranzen dabei. Diese wurden an mehr als 170 engagierte Einrichtungen verteilt – darunter Kitas, Schulen und gemeinnützige Organisationen.

Darüber hinaus haben bedürftige Familien zum Projektende die Möglichkeit erhalten, verbliebene Schulranzen direkt vor Ort auszusuchen und mitzu-

nehmen. Für die Kinder war es ein besonderer und unvergesslicher Moment, da sie selbst entscheiden konnten, welcher Schulranzen sie auf ihrem weiteren Schulweg begleiten soll. Auch nach dem offiziellen Ende des Projektes haben uns noch viele Anfragen von Familien erreicht. Dank der letzten verbliebenen Grundschulranzen konnten wir einigen Kindern noch kurz vor der Einschulung einen neuen Schulranzen überreichen.

Ein Schulranzen verändert nicht nur das Leben des Kindes, das ihn trägt. Insgesamt konnten durch das Projekt 2025 vermutlich über 8.000 Menschen entlastet werden – Eltern, Geschwister und Angehörige, die den Schulstart als große organisatorische und finanzielle Herausforderung erleben. Jeder Schulranzen erzählt eine eigene Geschichte – und hinter jeder Geschichte steht ein Kind, das mit Stolz, Freude und Zuversicht in seine Schulzeit starten kann.

IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT

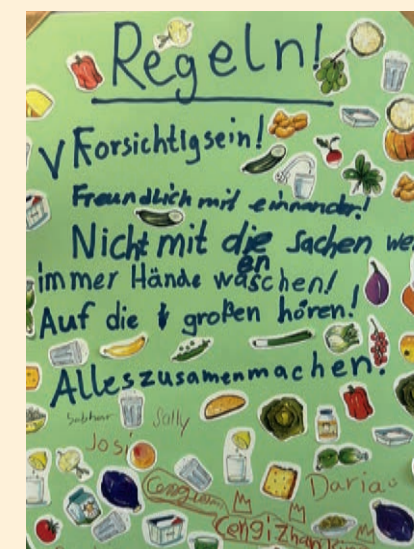
Unser Schulranzen Projekt verläuft Jahr für Jahr unterschiedlich, bringt neue Herausforderungen mit sich und entwickelt sich dank des wertvollen Feedbacks von Einrichtungen, Engagierten und Familien stetig weiter.

Beim Schulranzen Projekt 2026 möchten wir erneut möglichst vielen benachteiligten Kindern in Hamburg einen neuen Schulranzen schenken. Wir rechnen mit 4.500 bis 5.000 Schulranzen, die wir im kommenden Projekt benötigen werden. Einrichtungen werden ab Anfang nächsten Jahres wieder die Möglichkeit haben, online einen Antrag bei uns zu stellen. Außerdem planen wir die Eröffnung eines Pop-Up „Kindsein Stores“ für Privatpersonen, damit betroffene Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ein echtes Shopping-Erlebnis genießen können. Dadurch möchten wir noch mehr bedürftige Familien in Hamburg erreichen. Weitere Informationen finden Sie ab Anfang 2026 auf unserer Webseite.

KINDSEIN IN DER KÜCHE

Zwischen Fast Food, Werbung und Social Media verlieren vor allem Kinder oft den Bezug zu nährstoffreichen und frischen Lebensmitteln. Insbesondere Kinder aus sozial schwachen Strukturen sind unverhältnismäßig oft von Übergewicht betroffen oder leiden an Fehlernährung. Neben gravierenden gesundheitlichen Aspekten hat dies auch Auswirkungen auf die Konzentrationsfähigkeit und die Entwicklung der Kinder. Unser Ziel ist es, Kindern den Spaß am Kochen und das Bewusstsein für eine gesunde Ernährung zu vermitteln sowie den Zugang zu frischen Mahlzeiten zu fördern. Denn gesunde Ernährungsgewohnheiten beginnen im Kindesalter.

Wir möchten Kinder mit dem Thema Ernährung begeistern – mit einem ganzheitlichen Konzept, das theoretische und praktische Bestandteile umfasst. Dazu führen unsere beiden Ökotrophologinnen Kochkurse an Grundschulen durch und gestalten spielerische Unterrichtseinheiten in Grundschulklassen mit Experimenten rund um das Thema gesunde Ernährung. Mit unseren interaktiven Ernährungs-Workshops erreichen wir auch Schüler*innen der weiterführenden Schule.



UNSERE KOCHKURSE

Mit unseren Kochkursen führen wir Kinder kindgerecht an das Thema gesunde Ernährung heran. Aktuell bieten wir unsere Kochkurse an vier Hamburger Grundschulen mit einem niedrigen Sozialindex (KESS-Faktor 1 und 2) an. Sie finden in einer festen Gruppe von 10 Kindern einmal pro Woche nachmittags über ein ganzes Schulhalbjahr statt, direkt in der Schule. Jeder Kurs wird von zwei Kursleitungen betreut, darunter ist mindestens eine Ökotrophologin, die den Kindern spielerisch die Welt der gesunden Ernährung näherbringt. Zusätzlich unterstützen Ehrenamtliche die Kochkurse und begleiten die Kinder beim Schneiden und Kochen.

Durch dieses Konzept ermöglichen wir eine intensive Betreuung der Kinder und können so das Verständnis für gesunde Ernährung und Kochen nachhaltig fördern. Eine Kochstunde dauert zwischen 90 und 120 Minuten und verbindet Theorie mit Praxis. So entdecken die Kinder spielerisch, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung ist, lernen verschiedene Lebensmittel kennen und sammeln erste praktische Erfahrungen beim Kochen. Gemeinsam mit den Kindern entscheiden wir, was wir kochen oder backen. So können sie eigene Wünsche einbringen und den Kurs aktiv mitgestalten. Unsere beiden Ökotrophologinnen passen die Rezepte anschließend kindgerecht und gesundheitsförderlich an. Wenn möglich, besucht uns zum Ende des Kurses ein Koch oder eine Köchin, gibt spannende Einblicke aus dem Berufsalltag und teilt wertvolle Kochtipps

mit den Kindern. Zum Kursabschluss erhält jedes Kind einen Kochführerschein, ein Rezeptheft sowie eine Kochbox inklusive Bonusrezept für das Weiterkochen zu Hause.

70 STOLZE KOCHKIDS

In diesem Jahr haben insgesamt 70 Kinder an unseren sieben Kochkursen teilgenommen und fleißig geschnippelt, gekocht und Neues ausprobiert. Die Favoriten der Kinder waren echte Klassiker: knusprige Ofenpommes mit selbstgemachtem Ketchup und farbenfrohem Salat, Pizza mit buntem Gemüse-Belag und frische Tacos. Die Kinder konnten in die Welt der vegetarischen Küche eintauchen und neue Lieblingsgerichte entdecken. Besonders begeistert waren die Kinder von einem Überraschungs-Gast: Ein erfahrener Koch, der uns seine Kochtipps und -tricks verraten hat. Die Gerichte waren für die Kinder ein echtes Highlight. Äußerst beliebt waren die Crêpes Suzette, wie man sie sonst nur aus dem Restaurant kennt.

Am Ende des Kurses haben alle Kinder ihren persönlichen Kochführerschein und ein Rezeptheft mit allen Gerichten, die wir gemeinsam gekocht haben, stolz in den Händen gehalten. Über die Kochbox samt Kochlöffel, Schürze und Zutaten für Vollkorn-Bagels, haben sich die Kinder riesig gefreut. Wir wünschen viel Spaß beim Ausprobieren!



PROJEKT „SCHULE IS(S)T GESUND & BUNT“

In unserem Projekt „Schule is(s)t gesund & bunt“ erforschen Grundschulklassen in sechs Doppelstunden spielerisch das Thema gesunde Ernährung. Mit interaktiven Spielen und spannenden Experimenten möchten wir sie motivieren, selbst aktiv zu werden und eine abwechslungsreiche Ernährung als etwas Positives und Begeisterndes zu erleben. Auf diese Weise schaffen wir nachhaltige Lernerfahrungen, die den Kindern langfristig zugutekommen.

Im Mittelpunkt steht, zu verstehen, was eine gesunde Ernährung ausmacht und weshalb sie für uns wichtig ist. Wir blicken unter anderem auf die gesunde Brotdose, den Zuckerkonsum, Essen in anderen Ländern und unseren Geschmackssinn. In jeder Stunde arbeiten wir auch aktiv mit Lebensmitteln, damit die Lernerfahrung für die Kinder möglichst nachhaltig und einprägsam ist. Zum Beispiel kreieren wir unsere eigenen gesunden Getränke, verkosten verschiedene Apfelsorten und kombinieren Lebensmittel unterschiedlicher Geschmacksrichtungen.

Die letzte Doppelstunde ist immer etwas Besonderes: Wir veranstalten eine „gesunde Pause“. Dabei schneiden wir mit den Kindern jede Menge Gemüse und belegen Vollkornbrote mit lustigen Gemüse-Gesichtern. Andere Kinder der Schule können sich in der Pause ein gesundes Brot abholen und genießen. Dadurch können wir noch mehr Kinder zumindest ein Stück weit mit gesunder Ernährung inspirieren. Dabei sind wir jedes Mal überrascht, wie gut vielen Kindern das Vollkornbrot schmeckt und sie es trotzdem nur selten oder gar nicht in ihrer Brotdose haben.

100 GRUNDSCHULKINDER AUF ERNÄHRUNGSREISE

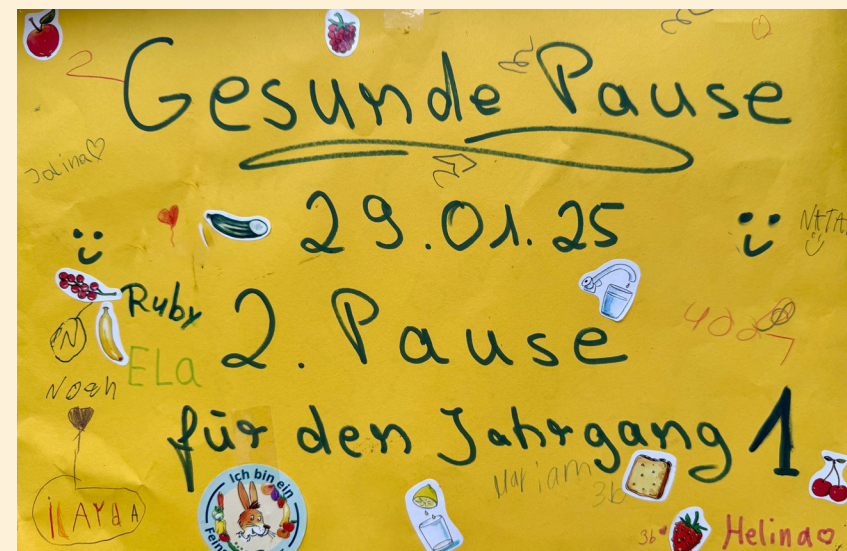
Auch in diesem Schuljahr durften wir den dritten Jahrgang einer Grundschule im Unterricht begleiten. Mit insgesamt rund 100 Kindern haben wir in fünf Klassen spannende Spiele und Experimente zum Thema gesunde Ernährung durchgeführt.

Die Kinder haben sich auf jede Stunde sehr gefreut, gespannt zugehört und aktiv mitgemacht. Die Klassen waren begeistert und konnten jede Menge Ideen und Erkenntnisse für ihren Alltag mitnehmen.

Eines der Highlights für die Kinder waren die Brotdosen, die sie von uns erhalten haben und mit Stickern und Stiften individuell gestalten konnten. Die einzigartigen Brotdosen begleiten viele Kinder seitdem täglich in der Schule.

Ein Spiel, bei dem die Kinder typische Gerichte den Ländern zugeordnet haben, hat den Klassen ebenfalls großen Spaß gemacht – sie wollten es immer gleich nochmal spielen.

Besonders beliebt war außerdem ein Experiment, bei dem die Kinder mit allen fünf Sinnen verschiedene Lebensmittel erraten konnten – mit dem Bewusstsein, wie unsere Sinne am Essen beteiligt sind.



ERNÄHRUNGS-WORKSHOPS

Kinder und Jugendliche werden über Social Media mit Ernährungstrends, vermeintlichen Ernährungsfakten und Werbung konfrontiert. Gerade in dieser sensiblen Lebensphase ist es umso wichtiger, über das Thema aufzuklären, das Verständnis zu fördern und dazu anzuregen, bewusste Ernährungsentscheidungen zu treffen. Etwas, das für alle Schüler*innen im Alltag relevant ist.

Deswegen haben wir uns in diesem Jahr einem neuen Projekt gewidmet, um Kindern und Jugendlichen an weiterführenden Schulen praxisnahes Wissen rund um das Thema gesunde Ernährung zu vermitteln. In unserem interaktiven Ernährungs-Workshop zeigen wir, wie sich Ernährung auf die Energie, das Wohlbefinden und das Selbstbild auswirkt.



100 JUGENDLICHE AUF ERNÄHRUNGSEXKURS

Dieses Jahr haben vier siebte Klassen mit etwa 100 Kindern und Jugendlichen einer weiterführenden Schule an unserem Ernährungs-Workshop mit großem Interesse teilgenommen.

In verschiedenen interaktiven Einheiten konnten Schüler*innen in zwei Stunden unter anderem herausfinden, welche Empfehlungen es für eine ausgewogene Ernährung gibt, wie Lebensmittel unsere Energie beeinflussen und welchen Effekt dies auf den Schulalltag haben kann. Abschließend haben wir einen kurzen Blick darauf geworfen, welchen Einfluss Social Media auf unser Essverhalten und unser Körperbild haben kann. Die Workshops sind Impulse – sie sollen dazu anregen, sich mit der eigenen Ernährung auseinanderzusetzen.



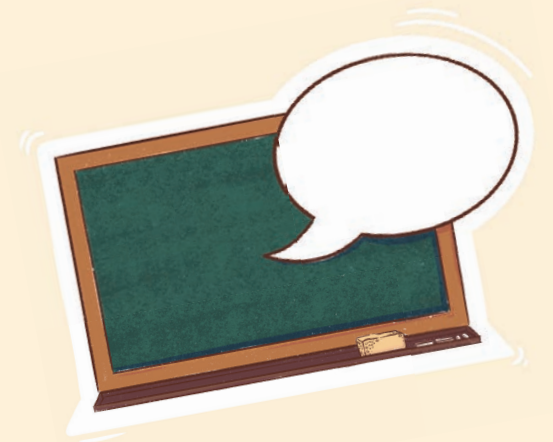
KOCHPROJEKTE IN DEN SCHULFERIEN

Während der Schulferien pausieren unsere Projekte an den Schulen. In dieser Zeit bieten wir gemeinnützigen Organisationen die Möglichkeit, kleine Kochkurse mit Kindern zu veranstalten. Dabei begleiten wir einzelne Tage oder eine ganze Ferienwoche, um Kindern eine wertvolle und kreative Ferienaktivität zu ermöglichen.

30 KINDER IN DER FERIENKÜCHE

In diesem Jahr haben wir gemeinsam mit der Elternschule Osdorf drei Kochprojekte in den Frühjahres-, Sommer- und Herbstferien veranstaltet. Dabei konnten insgesamt 30 Kinder über mehrere Tage gesunde und leckere Gerichte entstehen lassen. Das Besondere dabei: Wir waren vorher gemeinsam mit den Kindern einkaufen. So lernen die Kinder, wie groß die Vielfalt an Lebensmitteln ist und worauf

sie bei der Auswahl achten können. Von Beginn an erleben sie jeden Schritt der Zubereitung aktiv mit. Zudem bereitet es den Kindern ganz viel Freude – Einkaufen und Kochen wie die Großen.



IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT

In Zukunft möchten wir unseren Ernährungs-Workshop an mehreren weiterführenden Schulen anbieten, um mehr Kinder und Jugendliche mit diesem wichtigen Bildungsthema zu erreichen.

Unsere Kochkurse und unser Projekt „Schule is(s)t gesund & bunt“ in Grundschulklassen werden wir wie bisher fortführen. Denn die durchweg positiven Rückmeldungen der Kinder und Lehrkräfte zeigen uns, wie wichtig und wirksam solche Angebote sind.

Wir sind weiterhin auf der Suche nach einer Kooperation für unsere Kochboxen und entwickeln darüber hinaus im Hintergrund die Idee eines geeigneten Formats zur Schulung von Pädagog*innen und Lehrkräften. Ziel ist es, wertvolles Wissen in den Bereichen Ernährung und Kochen mitzugeben, damit sie dieses in der Arbeit mit Kindern anwenden können.

KINDSEIN IN DEN FERIEN

Für viele Kinder sind Ferienreisen und Ausflüge mehr als nur Freizeit – sie sind Gelegenheiten, neue Welten zu entdecken, sich selbst auszuprobieren und den Alltag für eine Weile zu vergessen. Gerade in städtischen Lebensräumen fehlt oft der Kontakt zur Natur und die Bewegung an der frischen Luft. Gemeinsames Spielen, Toben und Lachen mit Gleichaltrigen schafft neue Freundschaften und stärkt den Zusammenhalt.

Für viele von uns ist Urlaub etwas Selbstverständliches – für nicht wenige Familien in Hamburg bleibt er ein unbezahlbarer Traum. Die von uns unterstützten Projekte eröffnen ihnen diese Erfahrungen, schenken unvergessliche Momente und fördern zugleich die persönliche Entwicklung der Kinder.

Wir fördern gezielt Ferienreisen oder Freizeitangebote von gemeinnützigen Einrichtungen im kulturellen, kreativen oder sportlichen Bereich für benachteiligte Kinder und Jugendliche in Hamburg. Darüber hinaus unterstützen wir auch bedürftige Familien individuell bei kleinen Urlaubsreisen oder Freizeiterlebnissen, damit die Kinder gemeinsam mit ihrer Familie unvergessliche Erlebnisse sammeln können.



FERIENREISEN UND FREIZEITAKTIVITÄTEN

Im Jahr 2025 haben wir 15 spannende Ferien- und Freizeitprojekte unterstützt. Insgesamt konnten dadurch über 160 Kinder und Jugendliche unvergessliche Momente erleben und die Freude an Gemeinschaft, Natur und Bewegung entdecken.

SKIREISE INS ALLGÄU

Zu Beginn des Jahres konnte das Jugenderholungswerk Hamburg e.V. mit einer Gruppe von 28 Kindern zwischen 10 und 11 Jahren eine unvergessliche Skireise nach Immenstadt im Allgäu erleben. Die Kinder haben gelernt, sicher auf den Skiern zu stehen und erste Abfahrten herunterzufahren. Neben dem Skifahren konnten die Kinder und Jugendlichen bei abendlichen Spielen, einem Bergfest und einem Museumsbesuch als Gruppe zusammenwachsen.



REISE NACH DÄNEMARK

Ende Juli haben 8 Jugendliche einer Wohngruppe bei einer Ferienfahrt nach Dänemark eine erholsame Zeit verbracht. Die Jugendlichen haben Ausflüge an den Strand, in die Natur und zu kulturellen Orten unternommen. Auch Fahrradtouren, kleinen Wanderungen und gemeinsame Spieleabende haben den Alltag in weite Ferne rücken lassen. Durch gemeinsames Kochen und Planen des Tagesablaufs haben die Jugendlichen ihr Selbstbewusstsein und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, gestärkt. So wurde die Reise zu einer Zeit der Erholung, Gemeinschaft, Freude und persönlichen Entwicklung.



REITERHOF-URLAUB

In den Herbstferien haben sich 12 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren über einen einwöchigen Reiterhof-Urlaub auf Fehmarn gefreut. Während dieser Woche haben sie den Umgang mit Pferden gelernt, bei der Pflege der Tiere geholfen und Reitstunden erhalten. Dabei haben die Kinder Verantwortung übernommen und viel Zeit in der Natur verbracht. Neben dem vielseitigen Hofalltag konnten sie sich beim Schwimmen, Fahrradfahren und Fackellaufen austoben. Ein Erlebnis, das in Erinnerung bleibt.



KREATIVE AUSZEIT AN DER NORDSEE

20 Kinder konnten sich bei einer zweiwöchigen Ferienfahrt nach Büsum an der Nordsee erholen und kreativ werden. Begleitet von professionellen Künstler*innen haben die Kinder Lichtobjekte, Laternen und Leuchtfiguren gebaut, die sie zum Schluss ausstellen konnten. Dabei stand der Spaß stets im Vordergrund. Die Kinder konnten in entspannter Atmosphäre ihrer Kreativität freien Lauf lassen, neue Ideen entwickeln und ihre eigenen Stärken entdecken.



REISE AN DIE OSTSEE, NACH BERLIN UND VIELES MEHR

In einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung konnte ein abwechslungsreiches und erlebnisreiches Ferien- und Freizeitprogramm über das Jahr hinweg ermöglicht werden. Ein besonderes Highlight war eine Ostseereise mit 16 Teilnehmenden. Beim gemeinsamen Schwimmen, Klettern, Spielen, Kochen und den Abenden am Lagerfeuer sind Gemeinschaft, Zusammenhalt und Teamgeist entstanden.

Auch zahlreiche Tagesausflüge innerhalb Hamburgs – unter anderem zum Bowling, ins Jump House, ins Kino und zu Dialog im Dunkeln – waren den Jugendlichen eine willkommene Abwechslung. Kreative Angebote wie das Basteln von Armbändern oder das Gestalten von Bildern haben Raum für Ausdruck, Konzentration und gemeinsames Gestalten geschaffen.

Zum Jahresabschluss konnte eine Reise nach Berlin das Programm abrunden. In der Großstadt haben die Jugendlichen neue Orte erkundet und historische Sehenswürdigkeiten besucht.

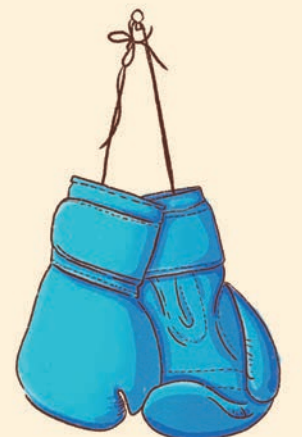


SOMMERREISE AN DIE OSTSEE

Kurzfristig konnten wir eine gemeinsame Sommerreise an die Ostsee von zwei Einrichtungen unterstützen. Für 24 Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren wurden die neun Tage in Glücksburg zu einem unvergesslichen Erlebnis. Besonders die Ausflüge in ein Maislabyrinth und ein Bergfest mit Kinderdisco haben für strahlende Gesichter gesorgt. Durch das gemeinsame Kochen, Spielen und Erkunden sind neue Freundschaften und wertvolle Erinnerungen an eine sorgenlose Zeit entstanden.

UNBESCHWERTE FREIZEITMOMENTE

Über die Ferienreisen hinaus durften wir in diesem Jahr mehreren Familien besondere Herzenswünsche erfüllen. So konnten wir einem Jungen den lang ersehnten Traum ermöglichen, Kampfsport in einem Verein zu betreiben. Das wöchentliche Training hat ihm nicht nur große Freude bereitet, sondern auch sein Selbstvertrauen gestärkt und ihm geholfen, neue Freundschaften zu schließen. Einer Familie, die mit vielen Herausforderungen zu kämpfen hat, konnten wir eine wohlverdiente Auszeit in einem Erlebnisdorf schenken und einer weiteren Familie einen unvergesslichen Tag im Heidepark. Diese Momente des gemeinsamen Erlebens sind wertvolle Gelegenheiten, den Alltag hinter sich zu lassen, Kraft zu schöpfen und als Familie zusammenzuwachsen.



UNSERE FÖRDERRICHTLINIEN



Unsere Förderrichtlinien geben Ihnen eine Orientierung, was und wie wir fördern.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Förderung von Projekten, bei denen Bildung, Kultur, Kreativität oder Sport im Mittelpunkt stehen. Bei der Auswahl von Förderprojekten werden die folgenden Abwägungskriterien berücksichtigt:

1. Bildung

Das Projekt trägt zur persönlichen Entwicklung der Kinder bei. Pädagogische Elemente und Bildungsinhalte sind Inhalte der Reise oder des Freizeitangebotes.

2. Kultur

Kulturelle Aspekte werden in das Projekt einbezogen.

3. Sport

Sportliche Aktivitäten sind Teil des Reisevorhabens. Teamarbeit und soziale Integration werden gefördert.

4. Nachhaltigkeit

Das Projekt beinhaltet einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

5. Innovation und Kreativität

Das Vorhaben beinhaltet innovative Ansätze und unkonventionelle Methoden, um Kreativität, Bildung, Kultur oder Sport zu vermitteln.

6. Inklusion und soziale Integration

Das Angebot ist inklusiv und barrierefrei ausgerichtet.

7. Förderung der Entwicklung

Das Vorhaben unterstützt Kinder darin, ihre eigenen Interessen, Talente und Stärken zu entdecken und fördert die Entwicklung sozialer Kompetenzen, insbesondere Teamarbeit, Kommunikation, Verantwortungsbewusstsein, Konfliktlösungs

Für Familien:

- Privatpersonen mit Wohnsitz in Hamburg können einmal jährlich einen Antrag auf finanzielle Unterstützung für Ferien- und Freizeiterlebnisse stellen.
- Antragsberechtigt sind Familien mit Bedürftigkeitsnachweis (Bürgergeld, Wohngeld etc.).
- Anträge müssen einen konkreten Reiseplan oder ein konkretes Ferien- oder Freizeiterlebnis der Familie enthalten, sowie eine detaillierte Kostenaufstellung.
- Die Förderung für Familien beträgt bis zu max. 500 EUR pro Jahr pro Familie. Die Anträge werden jeweils auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft.
- Buchungsbelege über die genaue Mittelverwendung müssen zur Prüfung im Anschluss an die Buchung eingereicht werden.

Für Einrichtungen:

- Gemeinnützige Einrichtungen, die Ferienfreizeiten oder Freizeitangebote für Kinder organisieren, können eine Förderung beantragen.
- Die maximale Förderung für Einrichtungen beträgt 10.000 EUR pro Jahr pro Einrichtung.
- Antragsberechtigt sind gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen aus Hamburg, die benachteiligte Kinder betreuen und Ferienfreizeiten durchführen oder Freizeitangebote im kulturellen, kreativen oder sportlichen Bereich anbieten.
- Anträge müssen eine konkrete Beschreibung des Vorhabens, eine Kostenaufstellung und einen aktuellen Freistellungsbescheid enthalten. Die Einrichtung muss darlegen, über welche Qualifikationen und Erfahrungen die Begleitpersonen

im Umgang mit Kindern verfügen.

- Im Nachgang sind ein kurzer Projektbericht, sowie ein Nachweis über die verwendeten Mittel erforderlich.

Für Schulen:

- Schulen in Hamburg können Anträge auf finanzielle Unterstützung von Klassenfahrten und Ausflügen stellen.
- Die Förderung für Schulen beträgt bis zu 5.000 EUR pro Jahr.
- Die Förderung ist insbesondere für einzelne Schülerinnen und Schüler gedacht, die aufgrund finanzieller Engpässe Schwierigkeiten haben, an Klassenfahrten oder Ausflügen teilzunehmen.

IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT

Auch im kommenden Jahr setzen wir uns dafür ein, dass möglichst viele benachteiligte Kinder in Hamburg unvergessliche Momente erleben können. Wir unterstützen weiterhin gemeinnützige Einrichtungen und Familien bei Urlaubsreisen und Freizeitaktivitäten. Wir möchten in Zukunft die Antragsstellung mit einem Formular vereinfachen.

EREIGNISSE, DIE WIR TEILEN MÖCHTEN

NEUZUGÄNGE IM TEAM

Seit März 2025 freuen wir uns über eine Verstärkung unseres Teams: Ellen Brauer ist Ökotrophologin und bringt frischen Schwung und neue Ideen mit ein. Mit ihrer Hilfe konnten wir die Säule „Kindsein in der Küche“ unter anderem mit unseren neuen Ernährungs-Workshops ausweiten. Ellen unterstützt uns auch in allen anderen Angelegenheiten in der Stiftung und ist eine große Bereicherung für das Team.

In diesem Jahr haben sich auch einige Ehrenamtliche unserem Vorhaben angeschlossen. Mit ihrem Einsatz unterstützen sie die Kochkurse, das Schulranzen Projekt oder die Stiftungsarbeit im Hintergrund. Ihr Engagement ist ein wertvoller Bestandteil unserer Arbeit und zeigt, wie viel gemeinschaftliches Wirken möglich macht.



SCHNIPPEL-DISCO

Bei der Jubiläumsfeier des Jugenderholungswerks Hamburg e.V. im Mai durften wir die Ehrenamtlichen sowie die Kinder der Ferienreisen unterstützen, leckere Snacks für einen tollen Tag zu kreieren. Dabei haben wir viele Einblicke in ihre wertvolle Arbeit erhalten.



HAMBURGER STIFTUNGSTAGE

Auch dieses Jahr haben wir an der längsten Tafel der Hamburger Stiftungstage auf dem Rathausmarkt teilgenommen und Kinder dazu eingeladen, kreativ zu werden. Die Kinder konnten aus eigenen gemalten Kunstwerken ihre persönlichen Buttons gestalten. Außerdem waren die Kinder von dem Obst & Gemüse Memory begeistert, welches sie an unserem Tisch gespielt haben. Danke an den Laurence King Verlag für die Bereitstellung des schön gestalteten Memorys für kinderfreundliches Lernen.



HAMBURG BULLIS

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir zum jährlichen Treffen der Hamburg Bullis „Bullis im Brock“ eingeladen wurden und wir unsere Stiftungsarbeit vorstellen durften. Bei herzlicher und gelassener Atmosphäre haben die Mitglieder und Teilnehmenden bei einer Tombola, einer Versteigerung und kleinen Aktionen Spenden für unsere Projekte gesammelt. Wir bedanken uns bei den Hamburg Bullis herzlich für diese wunderbare Spendenaktion und die großartige Unterstützung.

80 BROTDOSEN ZUM SCHULSTART

Wir konnten dieses Jahr zwei Einschulungsveranstaltungen mit insgesamt 80 Brotdosen für Kinder aus herausfordernden Verhältnissen unterstützen. Die Tanzbrücke Hamburg e.V. und der Never Give Up Förderverein e.V. haben jeweils ein kleines Fest für einen erfolgreichen und sorgenlosen Schulstart veranstaltet. Die Kinder hatten dabei die Möglichkeit, ihre eigenen Brotdosen für ihren Schulalltag kreativ und individuell zu gestalten. Ein kleines Geschenk – eine große Freude.



FAMILIEN- UND KINDERFEST

Beim Hamburger Familientag 2025 hat der Kinderschutzbund Landesverband Hamburg e.V. Familien mit ihren Kindern dazu eingeladen, auf dem Platz der Kinderrechte zusammenzukommen, zu spielen, zu lachen und die gemeinsame Zeit zu genießen. Neben vielfältigen Angeboten wie Kinderschminken, Workshops und einem kleinen Bühnenprogramm konnten die Kinder an unserem Stand ihre eigenen Buttons gestalten.



UNSER TEAM

Das ist unser Kern-Team. Sie alle stehen mit ganzem Herzen hinter der Kindsein Stiftung und packen überall mit an.

Aber wir schaffen das nicht allein. Mit zu unserem Team gehören auch über 10 Ehrenamtliche, die sich bei den Kochprojekten engagieren, über 30 Ehrenamtliche, die beim Schulranzen Projekt helfen sowie eine Handvoll Menschen, die uns bei jeglichen Herausforderungen in der Stiftung unterstützen. Wir danken euch herzlich für euren wertvollen Einsatz für tausende Kinder in Hamburg.



BASTI
Wunderschöner, aber
fotoscheuer Vorstand



CARO
Herz der Stiftung
& Vorstand



SALLY
Leidenschaftliche
Ökotrophologin
& Geschäftsführerin



LARA
Kreative
Designerinnen-Seele



FRANZI
Engagierte
Datenschutzexpertin
& Kuratorium



CORBI
Ideenreicher
Kreativkopf &
Kuratorium



ELLEN
Ökotrophologin
mit Passion
& neuen Ansätzen



ELLEN
Herzensgute Juristin
& Kuratorium



MARIEKE
Inspirierende
Unterstützerin
mit frischem Blick



NANCY
Zuverlässige Unterstützerin
mit Organisationstalent

BIRGIT
Begeisterte
Unterstützerin seit
der ersten Minute

VITO
Schlafbeauftragter
& Außendienstmitarbeiter

DAS JAHR 2025 IN ZAHLEN

Transparenz und ein verantwortungsvoller Umgang mit den uns anvertrauten Mitteln sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Stiftungsarbeit. Deshalb möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere finanzielle Entwicklung und die Mittelverwendung geben. Die gesamte Jahresrechnung 2025 finden Sie im Anhang.

Die folgenden Übersichten geben einen Einblick in unsere Erträge und Aufwendungen sowie in die Verteilung der Fördermittel auf unsere Projekte. So wird sichtbar, wie aus Spenden konkrete Hilfe und neue Chancen für Kinder entstehen.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, Förderpartnern und Unterstützenden herzlich für ihr Vertrauen. Ihr Engagement macht unsere Arbeit erst möglich.

ÜBERBLICK ERTRAGSRECHNUNGWW

Die folgende Übersicht zeigt die Zusammensetzung unserer Erträge und Aufwendungen im Jahr 2025. Die Erträge der Stiftung stammen im Wesentlichen aus den Erträgen unseres Finanzanlagevermögens sowie aus Spenden. Die Spenden zahlreicher Privatpersonen, Unternehmen und Förderpartner bilden dabei eine wichtige Grundlage für die Umsetzung unserer Projekte und unserer Arbeit für Kinder. Ergänzt werden die Erträge durch sonstige betriebliche Erträge und weitere Einnahmen.

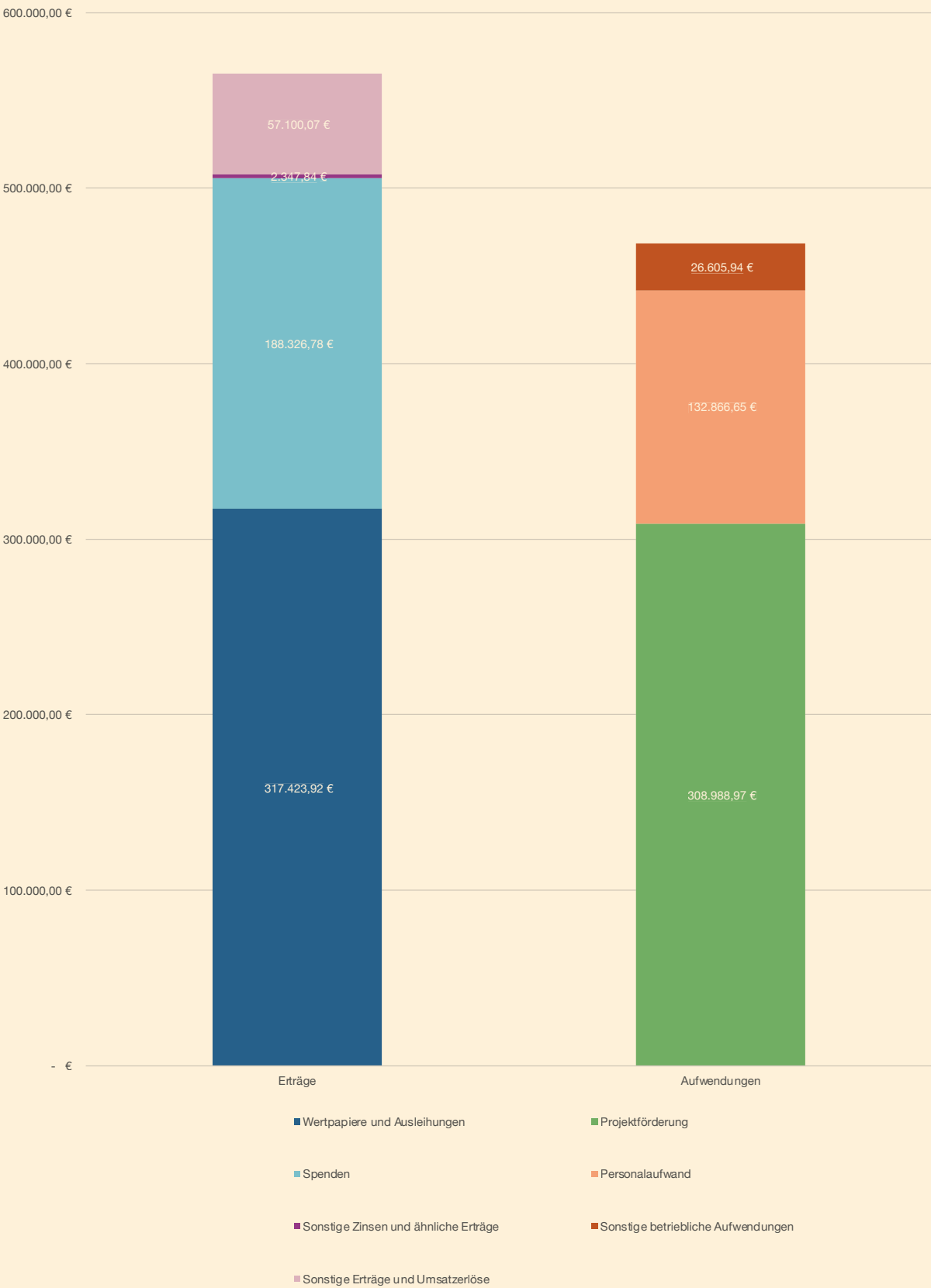
Der größte Teil der Aufwendungen entfiel im Jahr 2025 auf die Projektförderung. Damit flossen unsere Mittel vor allem direkt in die Umsetzung unserer

Projekte und die Förderung von Kindern im Rahmen unserer drei Säulen „Kindsein in der Schule“, „Kindsein in der Küche“ und „Kindsein in den Ferien“. Weitere Aufwendungen entstanden durch Personalkosten sowie die laufende Arbeit der Stiftung.

Besonders wichtig ist uns dabei ein verantwortungsvoller Umgang mit den uns anvertrauten Mitteln: Unsere Verwaltungskosten wie Personalkosten und sonstige betriebliche Aufwendungen werden ausschließlich aus Eigenmitteln finanziert. Dadurch können Spendengelder gezielt für unsere Projekte eingesetzt werden und direkt dort wirken, wo sie gebraucht werden – bei den Kindern.

Tabelle 1: Überblick über die Ertragsrechnung 2025

Erträge gesamt	565.198,61 €
Aufwendungen gesamt	468.461,56 €
Jahresergebnis	96.737,05 €



PROJEKTFÖRDERUNG

Der größte Teil der Projektförderung entfiel im Jahr 2025 auf die Säule „Kindsein in der Schule“. Mit unserem Schulranzen Projekt konnten wir erneut tausenden Kindern einen gleichberechtigten Start in die Schulzeit ermöglichen. Da Schulranzen und Schulrucksäcke mit hohen Anschaffungskosten verbunden sind, ist dieses Projekt in besonderem Maße auf Spenden und Fördermittel angewiesen.

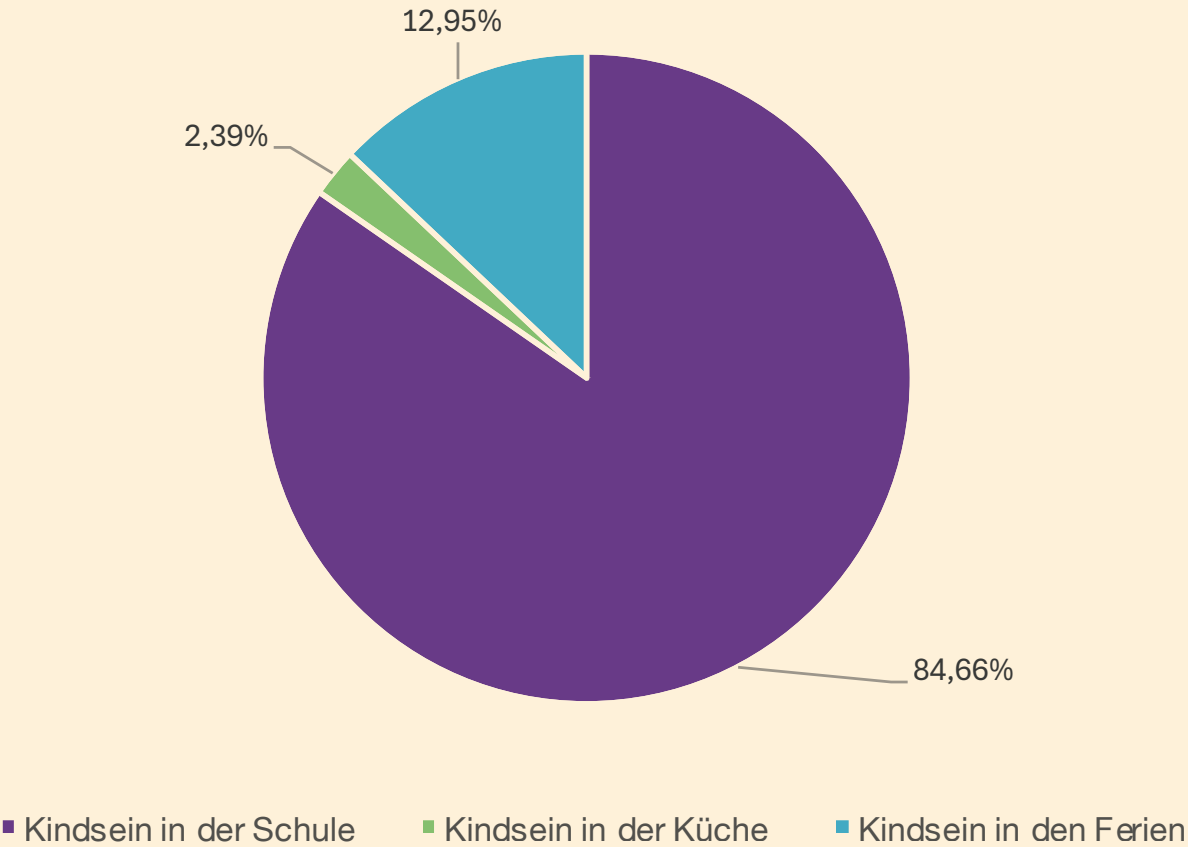
Die Projektförderung im Bereich „Kindsein in der Küche“ umfasst unsere Kochkurse, das Projekt „Schule is(s)t gesund & bunt“ sowie Ernährungsworkshops und weitere Kochprojekte. Die bereitgestellten Mittel fließen insbesondere in den Einkauf von Lebensmitteln und Kochutensilien.

Die Ausgaben für die Säule „Kindsein in den Ferien“ umfassen die Förderung von Ferienreisen und Freizeitangeboten. Dabei unterstützen wir gemeinnützige Einrichtungen, die Ferienreisen durchführen und bezuschussen auch kleinere Urlaubsreisen von finanziell benachteiligten Familien.

Tabelle 2: Projektförderung der drei Projektsäulen 2025

Kindsein in der Schule	261.589,23 €
Kindsein in der Küche	7.383,74 €
Kindsein in den Ferien	40.016,00 €
Projektförderung gesamt	308.988,97 €

PROJEKTFÖRDERUNG



WIE SIE UNS WEITERHIN UNTERSTÜTZEN KÖNNEN

Jedes Kind soll die Chance auf eine unbeschwerte Kindheit haben. Hierfür setzen wir uns auch im kommenden Jahr ein – damit jedes Kind Kindsein kann. Um dies auch 2026 möglichst vielen Kindern in Hamburg zu ermöglichen, benötigen wir Ihre Unterstützung.

Jede Spende fließt zu 100 % in die Projekte. Ihr Beitrag wird für die Anschaffung von Schulausstattungen, den Einkauf von Lebensmitteln für die Kochprojekte oder die Förderung von Urlaubsreisen und Freizeitaktivitäten eingesetzt.

Die Personal- und Verwaltungskosten finanzieren wir vollständig über unsere Eigenmittel. Diese reichen jedoch nicht aus, um alle Projekte in diesem Umfang zu finanzieren, deshalb sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Besonders für das Schulranzen Projekt 2026 benötigen wir Spenden von rund 150.000 Euro. Damit tausende Kinder auch nächstes Jahr mit einem Lächeln statt mit Sorgen in den ersten Schultag starten können.

Sie können sich auch aktiv beteiligen, zum Beispiel als ehrenamtliche Unterstützung eines Kochkurses und dabei Ihre Freude am Kochen mit den Kindern teilen. Alle Köchinnen und Köche, die eine Kursstunde begleiten und den Kindern einen Einblick in die Profi-Küche geben möchten, sind bei uns immer herzlich willkommen.

Auch mit Ihrer Stimme können Sie viel bewirken. Erzählen Sie gerne von unseren Projekten und teilen Sie unsere Ideen. So erreichen wir gemeinsam noch mehr Familien, die unsere Unterstützung dringend brauchen.

Wir stehen für weitere Informationen und Fragen jederzeit zur Verfügung. Schreiben Sie dafür gerne eine Mail an info@kindsein.org.

JETZT SPENDEN

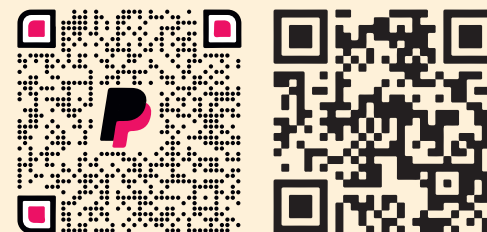
SPENDENKONTO

Name: Kindsein Stiftung
IBAN: DE98 6005 0101 7006 8459 63

Unterstützung, die ankommt:

Ihre Spende trägt dazu bei, Kindern eine unbeschwerte und sorgenfreie Kindheit zu ermöglichen. Ihre Spende fließt zu 100 % in unsere Projekte.

Oder einfach scannen und über Paypal / Stripe spenden



UNSER SPENDENVERSPRECHEN

Kindsein in der Schule

ca. 80 EUR = 1 Schulranzen-Set für 1 Kind

Kindsein in der Küche

ca. 80 EUR = 1 Kochkurs für 1 Kind über 6 Monate

Kindsein in den Ferien

Jede Spende geht zu 100 % an benachteiligte Kinder

Spenden ohne Spendenzweck fließen ebenfalls vollständig in die Projekte und zwar in jenes, wo wir am dringendsten Spenden benötigen.

Eine Spendenbescheinigung stellen wir ab 300 Euro automatisch aus. Bitte vermerken Sie dafür als Verwendungszweck „**Spende für Kindsein Stiftung**“ sowie Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten.

WIR SAGEN DANKE

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

wir bedanken uns im Namen von über 4.500 Kindern von ganzem Herzen bei allen, die 2025 mit ihrem bedeutenden Beitrag unzählige unbeschwerte Kindheitserinnerungen ermöglicht haben. Mit Ihrer Unterstützung konnten tausende benachteiligte Kinder in Hamburg mit einem neuen Schulranzen in das nächste Schuljahr starten, in der Küche einfach mal Kindsein und auf einer Urlaubsreise unvergessliche Erinnerungen sammeln.

Wir möchten uns bei allen Spenderinnen und Spendern sowie bei allen Kooperationspartnern bedanken, die mit ihren Sach- und Geldspenden einen großen Mehrwert für die Kinder geschaffen haben.

Darüber hinaus haben uns unzählige engagierte Menschen bei der Umsetzung der Projekte unterstützt. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen, die beim Schulranzen Projekt mit-angepackt, die Kochkurse begleitet und bei der Planung der Projekte mitgewirkt haben.

Gemeinsam konnten wir in diesem Jahr Großes bewegen. All das wäre ohne die Unterstützung von Ihnen allen nicht denkbar gewesen. Wir freuen uns, wenn Sie uns auf unserem weiteren Weg begleiten und die Projekte auch 2026 möglich machen. Damit jedes Kind Kindsein kann.

Mit herzlichen Grüßen



Carolin & Sebastian Schnoeckel und Sally Schön
(Vorstand) (Geschäftsführung)

IMPRESSUM

Foto Nachweise:

Lara Kranich, Sally Schön, Ruth Plein	4
Ruth Plein	8
Ruth Plein, Sally Schön	10
Sally Schön, Jugenderholungswerk Hamburg e.V., Jugendsozialarbeit Schanzenviertel e.V.	11
Ruth Plein	14
Sally Schön, Ruth Plein, Lara Kranich	15
Ruth Plein	16
Ruth Plein	17
Ruth Plein, Lara Kranich	18
Sally Schön	20
Sally Schön	21
Sally Schön	22
Sally Schön	23
Sally Schön	25
Ellen Brauer, Sally Schön	26
Jugendsozialarbeit Schanzenviertel e.V.	28
Lenzsiedlung e.V., Jugendsozialarbeit Schanzen- viertel e.V., Jugenderholungswerk Hamburg e.V.	29
Ruth Plein	34
Sven Wied BürgerStiftung Hamburg, Sally Schön	35
Lutz Schnier Hamburg Bullis	36
Sally Schön	37
Nora Schwarz, Ruth Plein, Marieke Quitzau	38/39

Illustrationen von Lara Kranich

Kindsein Stiftung

www.kindsein.org
info@kindsein.org

Löwenstraße 7
20251 Hamburg

Geschäftsführung & Projektleitung Küche

Sally Schön
sally.schoen@kindsein.org
+49 172 2086553

Vorstand

Carolin Schnoeckel
carolin.schnoeckel@kindsein.org
+49 172 2085569

Redaktion

Sally Schön
Ellen Brauer
Carolin Schnoeckel

Gestaltung und Satz

Lara Kranich

Druck

WirmachenDruck



Kindsein Stiftung
Stiftung des bürgerlichen Rechts
Hamburg

Jahresrechnung
zum 31. Dezember 2025

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung	1
2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	2
2.1 Rechtliche Verhältnisse	2
2.2 Steuerliche Verhältnisse	4
3. Bescheinigung	5
4. Anlagen	6
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025	7
Ertragsrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025	8
Ertragsrechnung nach Sphären für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025	9
Anhang	10
Kontennachweis zur Vermögensübersicht	11
Kontennachweis zur Ertragsrechnung	13
Kontennachweis zur Ertragsrechnung nach Spähren	15

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorstand der

Kindsein Stiftung
Stiftung des bürgerlichen Rechts
Hamburg

- nachfolgend auch kurz "Stiftung" genannt -

beauftragte uns, die Jahresrechnung zum 31. Dezember 2025 ohne Plausibilitätsbeurteilung der übergebenen Unterlagen zu erstellen. Diesen Auftrag haben wir im Monat April 2026 in unseren Geschäftsräumen abgeschlossen.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung der Jahresrechnung umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die satzungsgemäße Jahresrechnung, bestehend aus Vermögensübersicht und Ertragsrechnung zu erstellen.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir das Hamburgische Stiftungsgesetz, die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie die ergänzenden Vorgaben der Satzung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Als Erstellungsunterlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, die Kontoauszüge der Kreditinstitute sowie auf Anforderung das gesamte Akten- und Schriftgut der Stiftung.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden vom Vorstand bereitwillig erbracht.

Vom Vorstand wurde uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung versichert, dass in der Vermögensübersicht alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Wagnisse der Stiftung vollständig und richtig enthalten sind.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen sind, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert wurden, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend. Sie finden diese auf unserer Website unter www.berlichingen.eu/agb.

2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

2.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Kindsein Stiftung	
Rechtsform:	Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts	
Sitz:	Hamburg	
Anschrift:	Löwenstraße 7, 20251 Hamburg	
Satzung:	Es gilt die Satzung in der Fassung vom 20. März 2023.	
Stiftungsbehörde:	Die Stiftung wurde durch die Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg am 21. März 2023 anerkannt.	
Stiftungszweck:	Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.	
	Zweck der Stiftung ist	
	a) die Förderung der Jugendhilfe	
	b) die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe	
	c) die Förderung mildtätiger Zwecke durch die selbstlose Unterstützung von Personen, die gemäß § 53 Nr. 1 AO infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind oder die finanziell hilfebedürftig gemäß § 53 Nr. 2 AO sind.	
Geschäftsjahr:	Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.	
Stiftungskapital:		Euro
	Grundstockvermögen	10.000.000,00
	Verbrauchsvermögen	<u>200.000,00</u>
	Stiftungskapital	<u>10.200.000,00</u>

Geschäftsführung

der Stiftung: Besondere Vertreterin im Sinne der §§ 84 Abs. 5, 30 BGB
 Sally Schön, Hamburg

Die Geschäftsführerin ist einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Geschäftsführerin führt die täglichen Geschäfte der Stiftung, wobei sie auch als Geschäftsführerin die Tätigkeiten der "Projektleitung" fortführt.

Vertretung: Die Stiftung wurde im Berichtsjahr vertreten durch ihren Vorstand:
 Carolin Schnoeckel, Hamburg (Vorsitzende)
 Sebastian Schnoeckel, Hamburg (stellvertretender Vorsitzender)

Der Vorstand besteht aus ein bis zwei Personen. Bei einer Besetzung mit zwei Personen nimmt ein Mitglied den Vorstandsvorsitz ein, das andere den stellvertretenden Vorsitz. Der Vorstand ist auch dann beschlussfähig, wenn er nur aus einer Person besteht.

Jedes Vorstandsmitglied ist einzelvertretungsberechtigt, soweit das Kuratorium durch Beschluss nicht etwas anderes bestimmt.

Kuratorium: Dr. Ellen Johanna Janßen (Vorsitzende)
 Corbinian Hennies (stellvertretender Vorsitzende)
 Franziska Mauritz

Das Kuratorium wurde mit Wirkung zum 21. März 2023 eingesetzt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre und besteht bis zum 30. März 2027. Mit der ersten Kuratoriumssitzung vom 9. Juli 2023 wurde Frau Dr. Janßen zur Vorsitzenden und Herr Hennies zum stellvertretenden Vorsitzenden des Kuratoriums gewählt.

Es liegen keine wesentlichen Änderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag vor.

2.2 Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt: Hamburg-Nord (17)

Steuernummer: 17/425/04073

Steuerfestsetzung: Die Steuererklärung wurde erstmals für das Geschäftsjahr 2023 beim Finanzamt eingereicht. Für das Jahr 2023 liegt ein Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer vor, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken dient.

Durch das Finanzamt Hamburg-Nord wurde mit Datum vom 5. April 2023 ein Bescheid nach § 60a Abs. 1 AO über die gesonderte Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO erteilt.

3. Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß die nachstehende Jahresrechnung - bestehend aus Vermögensübersicht und Ertragsrechnung sowie dem freiwillig erstellten Anhang - der Kindsein Stiftung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 unter Beachtung des Hamburgischen Stiftungsgesetzes, der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und der Jahresrechnung unter sinngemäßer Anwendung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Stiftung.

Wir haben unseren Auftrag unter sinngemäßer Anwendung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Hamburg, den 23. April 2026

VON BERLICHINGEN & PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft mbB


André Karwath
Steuerberater


Philipp Blank
Steuerberater

4. Anlagen

Kindsein Stiftung
Hamburg
VERMÖGENSÜBERSICHT zum 31. Dezember 2025

AKTIVA				PASSIVA			
	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital Stiftung			
Finanzanlagen				I. Grundstockvermögen			
Wertpapiere des Anlagevermögens		10.173.064,53	10.034.484,86	Errichtungskapital		10.000.000,00	10.000.000,00
Summe Anlagevermögen		10.173.064,53	10.034.484,86	II. Verbrauchsvermögen		200.000,00	200.000,00
B. Umlaufvermögen				III. Ergebnisvortrag		420.807,76	324.070,71
I. Vorräte				Summe Eigenkapital		10.620.807,76	10.524.070,71
Bestand Waren Projekte		9.859,49	0,00	B. Rückstellungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				sonstige Rückstellungen		3.775,00	4.000,00
sonstige Vermögensgegenstände		169.335,42	156.323,86	C. Verbindlichkeiten			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		276.488,15	340.756,73	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.302,17		587,25
Summe Umlaufvermögen		455.683,06	497.080,59	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.302,17 (EUR 587,25)			
				2. sonstige Verbindlichkeiten	2.862,66		2.907,49
				- davon aus Steuern EUR 2.862,66 (EUR 2.907,49)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.862,66 (EUR 2.907,49)			
						4.164,83	3.494,74
		10.628.747,59	10.531.565,45			10.628.747,59	10.531.565,45

Kindsein Stiftung, Hamburg
Ertragsrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge aus Spenden		188.326,78	278.265,93
2. Umsatzerlöse		5.000,00	0,00
3. Gesamtleistung		193.326,78	278.265,93
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschrei- bungen zu Gegenständen des Anlagevermö- gens	52.061,00		20.376,04
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellun- gen	39,07		0,00
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>		<u>471,25</u>
		52.100,07	20.847,29
5. Aufwand für satzungsgemäße Zuwendungen Projektförderung		308.988,97	277.477,11
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	108.947,71		62.595,63
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>23.918,94</u>		<u>10.952,03</u>
		132.866,65	73.547,66
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	272,00		0,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	692,24		723,65
c) Werbe- und Reisekosten	2.234,05		2.219,34
d) verschiedene betriebliche Kosten	<u>23.407,65</u>		<u>25.187,60</u>
		26.605,94	28.130,59
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Auslei- hungen des Finanzanlagevermögens		317.423,92	299.581,86
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.347,84	3.572,11
10. Ergebnis nach Steuern		96.737,05	223.111,83
11. Jahresergebnis		96.737,05	223.111,83
12. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		324.070,71	100.958,88
13. Ergebnisvortrag		420.807,76	324.070,71

Kindsein Stiftung, Hamburg
Ertragsrechnung nach Sphären
für die Zeit vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025

	Ideeller Bereich	Vermögensverwaltung	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Gesamtsicht bis
	31.12.2025 EUR	31.12.2025 EUR	31.12.2025 EUR	31.12.2025 EUR
1. Erträge aus Spenden	188.326,78	0,00	0,00	188.326,78
2. Umsatzerlöse	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00
3. Gesamtleistung	188.326,78	0,00	5.000,00	193.326,78
4. sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	52.061,00	0,00	52.061,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	18,18	20,89	0,00	39,07
	18,18	52.081,89	0,00	52.100,07
5. Aufwand für satzungsgemäße Zuwendungen Projektförderung	308.988,97	0,00	0,00	308.988,97
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	108.947,71	0,00	0,00	108.947,71
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	23.918,94	0,00	0,00	23.918,94
	132.866,65	0,00	0,00	132.866,65
7. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Raumkosten	272,00	0,00	0,00	272,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	692,24	0,00	0,00	692,24
c) Werbe- und Reisekosten	2.234,05	0,00	0,00	2.234,05
d) verschiedene betriebliche Kosten	21.478,34	1.929,31	0,00	23.407,65
	24.676,63	1.929,31	0,00	26.605,94
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	317.423,92	0,00	317.423,92
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.685,15	662,69	0,00	2.347,84
10. Ergebnis nach Steuern	276.502,14-	368.239,19	5.000,00	96.737,05
11. Jahresergebnis	276.502,14-	368.239,19	5.000,00	96.737,05
12. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr	0,00	324.070,71		324.070,71
13. Ergebnisvortrag	276.502,14-	692.309,90		420.807,76

Allgemeine Angaben zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der Kindsein Stiftung wurde unter sinngemäßer Anwendung der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken, mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

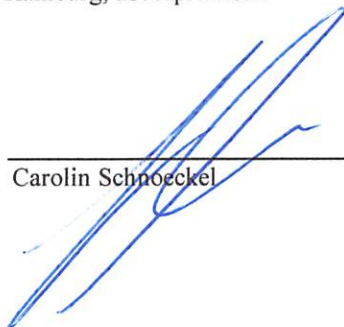
Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Während des Geschäftsjahres waren durchschnittlich drei Arbeitnehmer in der Stiftung beschäftigt.

Unterschrift des Vorstands

Hamburg, 23. April 2026



Carolin Schnoeckel

Sebastian Schnoeckel

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Wertpapiere des Anlagevermögens			
900 0	Wertpapiere des Anlagevermögens		10.173.064,53	10.034.484,86
	Bestand Waren Projekte			
1140 0	Bestand Schulranzen		9.859,49	0,00
	sonstige Vermögensgegenstände			
1301 0	Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J)		169.335,42	156.323,86
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1800 0	LBBW Bank - Geschäftsgirokonto	42.088,43		8.246,70
1810 0	LBBW Bank - Spendenkonto	167.397,85		284.054,22
1820 0	LBBW Bank - Depotverrechnungskonto	<u>67.001,87</u>		<u>48.455,81</u>
			276.488,15	340.756,73
			<u>10.628.747,59</u>	<u>10.531.565,45</u>

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Errichtungskapital			
2600 0	Errichtungskapital		10.000.000,00	10.000.000,00
	Verbrauchsvermögen			
2650 0	Sonstiges Vermögen		200.000,00	200.000,00
	Ergebnisvortrag			
	Ergebnisvortrag		420.807,76	324.070,71
	sonstige Rückstellungen			
3070 0	Sonstige Rückstellungen	775,00		1.000,00
3095 0	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>3.000,00</u>		<u>3.000,00</u>
			3.775,00	4.000,00
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		1.302,17	587,25
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.302,17 (EUR 587,25)			
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
	sonstige Verbindlichkeiten			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		2.862,66	2.907,49
	davon aus Steuern EUR 2.862,66 (EUR 2.907,49)			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.862,66 (EUR 2.907,49)			
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
			<u>10.628.747,59</u>	<u>10.531.565,45</u>

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Erträge aus Spenden				
4045 0	Geldzuwendungen gg. Zuwendungsbestätig.	169.375,96		268.965,00
4050 0	Geldzuwendungen ohne Zuwendungsbestätig.	<u>18.950,82</u>		<u>9.300,93</u>
			188.326,78	278.265,93
Umsatzerlöse				
4200 0	Erlöse		5.000,00	0,00
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens				
4851 0	Erlöse Verkäufe Investmentfonds, BG	0,00		7.343,44
4851 1	Erlöse Schuldverschreibungen, BG	<u>52.061,00</u>		<u>13.032,60</u>
			52.061,00	20.376,04
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen				
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellungen		39,07	0,00
übrige sonstige betriebliche Erträge				
4972 0	Erstattungen AufwendungsabgleichsG		0,00	471,25
Projektförderung				
5901 0	Projekt Kindsein - In der Schule	271.448,72		257.957,57
5901 1	Projekt Kindsein - Bestandsveränderung	9.859,49-		0,00
5902 0	Projekt Kindsein - In der Küche	7.383,74		4.019,54
5903 0	Projekt Kindsein - In den Ferien	<u>40.016,00</u>		<u>15.500,00</u>
			308.988,97	277.477,11
Löhne und Gehälter				
6002 0	Ehrenamtszuschale	144,00		733,50
6004 0	Übungsleiterzuschale	2.637,00		3.612,00
6020 0	Gehälter	<u>106.166,71</u>		<u>58.250,13</u>
			108.947,71	62.595,63
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
6110 0	Gesetzliche Sozialaufwendungen	22.341,31		10.822,09
6120 0	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>1.577,63</u>		<u>129,94</u>
			23.918,94	10.952,03
Raumkosten				
6325 0	Gas, Strom, Wasser		272,00	0,00
Versicherungen, Beiträge und Abgaben				
6400 0	Versicherungen	618,80		723,65
6420 0	Beiträge	<u>73,44</u>		<u>0,00</u>
			692,24	723,65
Werbe- und Reisekosten				
6600 0	Werbekosten		2.234,05	2.219,34
Übertrag			<u>199.627,06-</u>	<u>54.854,54-</u>

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			199.627,06-	54.854,54-
	verschiedene betriebliche Kosten			
6300 0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	250,30		0,00
6304 0	Veranstaltungskosten	250,00		500,00
6800 0	Porto	1.557,69		684,55
6805 0	Telefon	724,21		0,00
6815 0	Bürobedarf	660,26		503,18
6820 0	Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	1.069,81		2.007,13
6825 0	Rechts- und Beratungskosten	8.576,33		7.749,91
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	3.614,63		5.983,13
6830 0	Buchführungskosten	4.167,69		7.142,68
6837 0	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	1.622,87		0,00
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>913,86</u>		<u>617,02</u>
			23.407,65	25.187,60
	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermö- gens			
7010 0	Erträge Wertpapiere/Ausleihungen FAV		317.423,92	299.581,86
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7110 0	Sonstiger Zinsertrag		2.347,84	3.572,11
	Jahresergebnis		96.737,05	223.111,83
	Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr			
7700 0	Ergebnisvortrag Vorjahr		324.070,71	100.958,88
	Ergebnisvortrag		420.807,76	324.070,71

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Erträge aus Spenden			
4045 0	Geldzuwendungen gg. Zuwendungsbestätig.	169.375,96		268.965,00
4050 0	Geldzuwendungen ohne Zuwendungsbe- stätig.	<u>18.950,82</u>		<u>9.300,93</u>
			188.326,78	278.265,93
	Erträge aus der Auflösung von Rückstel- lungen			
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellungen		18,18	0,00
	übrige sonstige betriebliche Erträge			
4972 0	Erstattungen AufwendungsausgleichsG		0,00	471,25
	Projektförderung			
5901 0	Projekt Kindsein - In der Schule	271.448,72		257.957,57
5901 1	Projekt Kindsein - Bestandsveränderung	9.859,49-		0,00
5902 0	Projekt Kindsein - In der Küche	7.383,74		4.019,54
5903 0	Projekt Kindsein - In den Ferien	<u>40.016,00</u>		<u>15.500,00</u>
			308.988,97	277.477,11
	Löhne und Gehälter			
6002 0	Ehrenamtspauschale	144,00		733,50
6004 0	Übungsleiterpauschale	2.637,00		3.612,00
6020 0	Gehälter	<u>106.166,71</u>		<u>58.250,13</u>
			108.947,71	62.595,63
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0	Gesetzliche Sozialaufwendungen	22.341,31		10.822,09
6120 0	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>1.577,63</u>		<u>129,94</u>
			23.918,94	10.952,03
	Raumkosten			
6325 0	Gas, Strom, Wasser		272,00	0,00
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
6400 0	Versicherungen	618,80		723,65
6420 0	Beiträge	<u>73,44</u>		<u>0,00</u>
			692,24	723,65
	Werbe- und Reisekosten			
6600 0	Werbekosten		2.234,05	2.219,34
	verschiedene betriebliche Kosten			
6300 0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	250,30		0,00
6304 0	Veranstaltungskosten	250,00		500,00
6800 0	Porto	1.557,69		684,55
6805 0	Telefon	724,21		0,00
6815 0	Bürobedarf	660,26		503,18
6820 0	Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	1.069,81		2.007,13
		<u>4.512,27-</u>		<u>3.694,86-</u>
Übertrag			256.708,95-	75.230,58-

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		4.512,27-	256.708,95-	75.230,58- 3.694,86-
	verschiedene betriebliche Kosten			
6825 0	Rechts- und Beratungskosten	8.576,33		7.749,91
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	3.232,02		4.378,59
6830 0	Buchführungskosten	2.631,19		4.756,25
6837 0	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	1.622,87		0,00
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>903,66</u>		<u>606,67</u>
			21.478,34	21.186,28
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7110 0	Sonstiger Zinsertrag		1.685,15	2.014,62
	Jahresergebnis		276.502,14-	94.402,24-
	Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr			
7700 0	Ergebnisvortrag Vorjahr	94.402,24-		116.805,71-
7720 0	Ergebnisvortrag Verwendung	<u>94.402,24</u>		<u>116.805,71</u>
			0,00	0,00
	Ergebnisvortrag		276.502,14-	94.402,24-

VERMÖGENSVERWALTUNG

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens			
4851 0	Erlöse Verkäufe Investmentfonds, BG	0,00		7.343,44
4851 1	Erlöse Schuldverschreibungen, BG	<u>52.061,00</u>		<u>13.032,60</u>
			52.061,00	20.376,04
	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellungen		20,89	0,00
	verschiedene betriebliche Kosten			
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	382,61		1.604,54
6830 0	Buchführungskosten	1.536,50		2.386,43
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>10,20</u>		<u>10,35</u>
			1.929,31	4.001,32
	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
7010 0	Erträge Wertpapiere/Ausleihungen FAV		317.423,92	299.581,86
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7110 0	Sonstiger Zinsertrag		662,69	1.557,49
	Jahresergebnis		368.239,19	317.514,07
	Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr			
7700 0	Ergebnisvortrag Vorjahr	418.472,95		217.764,59
7720 0	Ergebnisvortrag Verwendung	<u>94.402,24-</u>		<u>116.805,71-</u>
			324.070,71	100.958,88
	Ergebnisvortrag		692.309,90	418.472,95

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
4200 0	Erlöse		5.000,00	0,00
Jahresergebnis			5.000,00	0,00